

Die Kosmische Uhr

Die kosmische Uhr

Alle Rechte sind einer sinnvollen Entnahme vorbehalten. Dieses Werk sowie einzelne Teile desselben sind urheberrechtlich geschützt. Dieses Wissen soll nicht missbraucht werden und eine Erweiterung des heutigen Wissenstandes bewirken.

Autor: Ing. Peter Watamaniuk, Geboren in Bregenz, am 10.11.1965,
Studium für Maschinenbau an der HTL.

Mein Lebens-Motto:

„Nichts ist so, wie es scheint!“

Copyright Juni 2025, 1. Auflage (BoD), Bookmundo Verlag
Umschlagsgestaltung, Lektorat, Satz und Layout in Eigenregie erstellt.
Aufgrund mangelnder Lizenzen sind wenige Fehler enthalten, die ich
nicht korrigieren konnte. Eine Garantie kann daher nicht
übernommen werden. Ebenso ist eine Haftung des Verfassers für
Personen, Sach- oder Vermögensschäden ausgeschlossen.
Danksagungen an die Verstorbenen, die mir weise Tipps mitgeteilt
haben. Lebende haben sich kaum am Buch beteiligt. Unterstützung
gab es keine und alle Ideen sind auf eigenem Denken entstanden.

Postadresse:

Ing. Peter Watamaniuk,

Ammianusstraße 1,

A-6900 Bregenz, Österreich

ISBN 9-789403 791913

Die Kosmische Uhr

Vorwort ...11

Teil 1 Textsammlungen zu unserer Umwelt:

Kapitel 1 Wasserversorgung und Nutzung ...S. 19

Kapitel 2 Arcanum ...S. 35

Kapitel 3 Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen s.39

Kapitel 4 Geheimnis der Gedanken ...S. 55

Kapitel 5 Huilmus der Hauchlaut Hu ...S. 59

Kapitel 6 Rentenformel zur Kapitalbildung für Jedermann ...S. 65

Kapitel 7 Gedichte ...S. 73

Kapitel 8 Tiefer gehende Betrachtungen ...S. 81

Teil 2 Mathematische Erkenntnisse:

Kapitel 9 Weltharmonik ...S. 103

Kapitel 10 Der Farbenkreis ...S. 113

Kapitel 11 Eine Grafik der Universalgeometrie ...S. 121

Kapitel 12 Fibonacci, kosmische Gleichung der 2. Potenz ...S. 125

Kapitel 13 Kosmische Gleichungen der 3. Potenz ...S. 139

Kapitel 14 Kosmische Gleichungen der 4. Potenz ...S. 143

Kapitel 15 Der platonische Himmelskörper ...S. 149

Kapitel 16 Die Primzahlen nach Pythagoras 3:4 Verhältnis ...S. 153

Kapitel 17 Die 144 ersten Primzahlen ...S. 163

Kapitel 18 Der primnahe Raum ...S. 173

Kapitel 19 Dipolare Primpotenzenschloß der Schöpfung ...S. 187

Kapitel 20 Einheitshyperbel ...S. 193

Kapitel 21 Tönernes Gesetz ...S. 205

Kapitel 22 Ulamsche Vermutung ...S. 213

- Kapitel 23 *Das Rechnen mit großen Zahlen ... S. 221*
- Kapitel 24 *Dezimal-Binärwandlung ... S. 243*
- Kapitel 25 *Einige mathematische Zusammenhänge ... S. 246*
- Kapitel 26 *Das Scherenprinzip zur Berechnung von Kristallstrukturen ... S. 269*
- Kapitel 27 *Drehtransformation eines Punktes ... S. 287*
- Kapitel 28 *Klotoidenfunktionen ... S. 291*
- Kapitel 29 *Allgemeine Überlegungen ... S. 297*
- Kapitel 30 *Vollkommene Zahlen ... S. 305*

Teil 3 *Physikalisch, Technische und astronomische Auswirkungen:*

- Kapitel 31 *Schall ... S. 313*
- Kapitel 32 *Stefan Bolzmanns Strahlungszahl
für absolut schwarze Körper ... S. 323*
- Kapitel 33 *Impulssatz der relativistischen Massenveränderung ... 327*
- Kapitel 34 *Neue Energietechnik ... S. 333*
- Kapitel 35 *Signalübertragung anhand der kosmischen Uhr ... S. 343*
- Kapitel 36 *Die Planetendaten ... S. 351*
- Kapitel 37 *Die planetaren Betrachtungen ... S. 357*
- Kapitel 38 *Unsere Luftmenge, die wir auf Erden haben ... S. 363*
- Kapitel 39 *Neue Astronomische Einheit ... S. 367*
- Kapitel 40 *Eilinen - Berechnung für das 1:2 Hühnerei ... S. 377*
- Kapitel 41 *Energiefunktionen nach Schauberger ... S. 385*
- Kapitel 42 *Harmonische Vernetzung ... S. 405*
- Kapitel 43 *Eine vollkommene Raumsynchrone ... S. 429*
- Kapitel 44 *Leistung und die Powerfunktion ... S. 435*

Kapitel 45 *Konstruktion eines Elektrofahrrades ...* S. 443

Kapitel 46 *Das letzte Geheimnis der freien Energie ...* S. 453

Kapitel 47 *Nostradamus und die magische Zahl 15 ...* S. 473

Teil 4 Zusammenfassung verschiedener Weisheitslehren:

Kapitel 48 *Die Magischen Quadrate, Körper, Muster ...* S. 485

Kapitel 49 *I-Ging-Code ...* S. 507

Kapitel 50 *Intuition und Logik ...* S. 513

Teil 5 Quellenachweise:

Kapitel 51 *Literaturquellen und Register ...* S. 526

Es sind 123 Abbildungen im Buch vorhanden.

Grafiken und Tabellen allgemein:

- Abb. 2 Bildvergleich für veränderte und unveränderte Bergnatur ... S. 33
- Abb. 6 Bildnis von Albert Einstein ... S. 56
- Abb. 11 geschlossene Energiekurve ... S. 97
- Abb. 12 Pythagoras mit 3:4:5 und angehängter 6:8 Geometrie ... S. 111
- Abb. 14 Die Licht-Farben-Harmonik mit cyan-Übereinstimmung ... S. 117
- Abb. 15 Harmonik Frequenzskalen in Hz mit großen Zahlen . S. 117
- Abb. 16,18 Universalgeometrie mit Basisradius 6 ... S. 121
- Abb. 19 Wasserdurchfluß Profil nach DIN 4263 ... S. 123
- Abb. 20,21 Pentagramm Anordnung, höchste Packungsdichte .. S. 135, 136
- Abb. 27 Übersicht Primzahlen bis 1000 mit 6 Fibonacci Primzahlen ..S. 164
- Abb. 28 Primzahlen mit Differenzen zu der jeweils nächsten Prim ... S. 165
- Abb. 29 Primzahlen mit der halben Differenz zur nächsten Prim ... S. 167
- Abb. 30 Primzahlen mit der halben Differenz und Abzug -1 ... S. 169
- Abb. 31 Primzahlen in kodierter Form mit Dezimalziffernfolge ... S. 170
- Abb. 35 Einheitshyperbeldom in 3D-Darstellung ... S. 193
- Abb. 36 Pythagoras Dreieck in der Einheitshyperbel durch Pkt [1;1] S. 194
- Abb. 37 Einheitshyperbeldom in 3D mit eiförmigen Schnitten ... S. 195
- Abb. 39 Schumannfrequenzen, ELF-Wellen ... S. 209
- Abb. 44 Raumgehrungs- bzw. Kristallgitterkantenberechnung ... S. 270
- Abb. 45 Cheopspyramide 3D und aufgeklapptes Gittermodell ... S. 278
- Abb. 46 Ebenen Interpolation im Raum ... S. 279
- Abb. 47 Blechgehrungsberechnung ... S. 280
- Abb. 51 Der Autor und Konzertflügel nach Mozart ... S. 298
- Abb. 52 Disharmonik von heute nach Mozarts Kammerton ... S. 299

Übersicht

- Abb. 55 Kabbalabelegung der Buchstaben mit Zahlen ... S. 315
- Abb. 56 Die Wellenlängen von Schall bei 4°C in Nanometer ... S. 319/320
- Abb. 62 Planetentabentabelle unseres Sternensystems ... S. 352
- Abb. 64 Wanderung der Erde um die Sonne ... S. 359
- Abb. 66 Luftmenge unserer Erde in Norm m³ ... S. 363
- Abb. 69.70 Eiform 1:2 ... S. 378
- Abb. 71 Eiform 1:2, m. parallelen Versatzbögen und Eiform 2:3 ... S. 379
- Abb. 72 Eiform 1:2, Vertikalprojektion mit 3:4 Spirale im Innern ... S. 383
- Abb. 73 Energiepunkte Tabelle ... S. 387
- Abb. 74,75 Bildnis von Viktor Schaubberger u. Flugkreisel ... S. 398/399
- Abb. 76 Schaubberger Raumröhre in Farbe ... S. 403
- Abb. 77 Tabelle CNC-Koordinaten für Getriebe ... S. 409
- Abb. 78 Harmonik – Getriebe ... S. 410
- Abb. 80 Kollergegenkreisel, Die Bahnlänge ... S. 430
- Abb. 81 Kollergegenkreiselbahn mit Geschwindigkeitsvektoren ... S. 431
- Abb. 84 Tabelle mit Daten für Auslegung eines Elektrofahrrades ... S. 444
- Abb. 86,87 Whittaker/Ziolkowsky Skalarpotentialfeldaufbau ... S. 459
- Abb. 88 Freie Energie Grundkonzept nach T. E. Bearden ... S. 468
- Abb. 89 Asymetrischer Blitzrotor als Versuchsanordnung von mir .. S. 471
- Abb. 91,92 Magisches 3x3 und 4x4 Quadrat ... S. 488/489
- Abb. 93-95 Magisches 4x4 Quadrat mit Erklärung ... S. 490
- Abb. 96,97 Magisches 8x8 Quadrat ... S. 491
- Abb. 98-105 Magisches 6x6 Quadrat Herleitung ... S. 494/495
- Abb. 106,107 Magisches 6x6 und 10x10 Quadrat ... S. 496
- Abb. 108,109 Magische Unendlichkeitskörper m. Flächengittermod. S. 499
- Abb. 110-112 Magische Geometrie u. 8x8 zu I-Ging Überführung ..S. 500/
- Abb. 113-116 I-Ging und Binärcode Tabellen ... S. 501/502

Abb. 117 Einige Längenangaben zu Pentagrammgeometrie ... S. 503

Abb. 119 I-Ging-Tabelle mit binären Daten ... S. 510

Abb. 120 I-Ging-Code in Binärschreibweise anstelle der Stäbchen ... S. 511

Alte Grafiken:

Abb. 1 Die 3 Weisen huldigen dem neugeborenen Jesukind ... S. 16

Abb. 3 Reicher Fischfang ... S. 79

Abb. 4 Jesus Christus und die Samariterin ... S. 38

Abb. 5 Das heilige Abendmal ... S. 53

Abb. 7 von Michelangelo ... S. 58

Abb. 8 Moses empfängt die Gesetzestafeln ... S. 63

Abb. 9 Die Bergpredigt ... S. 72

Abb. 10 Judith enthauptet den Holofernes ... S. 94

Abb. 13 David erschlägt Goliath ... S. 112

Abb. 17 Jesu Einzug in Jerusalem ... S. 119

Abb. 22 Muster mit Gott ... S. 137

Abb. 23 Der Brudermord ... S. 142

Abb. 24 Muster mit Schwalbe ... S. 147

Abb. 25 Fischzug Petri ... S. 152

Abb. 26 Muster mit allsehendem Auge ... S. 160

Abb. 32 Die Aufopferung Isaaks ... S. 171

Abb. 33 Jesus reinigt den Tempel zu Jerusalem ... S. 185

Abb. 34 Engel Gabriel verkündet Zacharia Geburt d. Johannes ... S. 191

Abb. 38 Die Verklärung Christi ... S. 204

Abb. 40 Jesu Einzug in Jerusalem 2 ... S. 220

Abb. 41 Geburt Christi ... S. 242

Abb. 42 Die wunderbare Brotvermehrung ... S. 246

Übersicht

- Abb. 43 Die Flucht nach Ägypten 2 ... S. 268
- Abb. 48 Gabriels Verkündigung ... S. 286
- Abb. 49 Der 12-jährige Knabe im Tempel ... S. 290
- Abb. 50 Flucht nach Ägypten ... S. 296
- Abb. 53 Jesus hält den sinkenden Petrus über dem Meere ... S. 303
- Abb. 54 Noahs Dankopfer ... S. 312
- Abb. 57 Davids erste Salbung zum König ... S. 321
- Abb. 58 Muster mit Kreuz ... S. 325
- Abb. 59 Marienbildnis ... S. 331
- Abb. 60 Die Hochzeit zu Cana ... S. 341
- Abb. 61 Zweiter Kupferstich der Geburt Christi ... S. 349
- Abb. 63 Der Herr zeigt Mose das verheißene Land ... S. 355
- Abb. 65 Die Auferstehung des Lazarus ... S. 362
- Abb. 67 Jakob sieht im Traum die Himmelsleiter ... S. 366
- Abb. 68 Geschichte vom verlorenen Sohn ... S. 375
- Abb. 79 Jakob sieht im Traum die Himmelsleiter ... S. 428
- Abb. 82 Auferweckung des Töchterleins Jairi ... S. 434
- Abb. 83 Marias Verkündigung ... S. 441
- Abb. 85 Der dritte Schöpfungstag ... S. 452
- Abb. 90 Josef deutet Pharaos Träume ... S. 483
- Abb. 118 Jesus der göttliche Kinderfreund ... S. 506
- Abb. 121 Elias wird vom Raben gespeist ... S. 512
- Abb. 122 Verklärung Jesu Christi ... S. 522
- Abb. 123 Jesus in der Werkstatt von Joseph ... S. 544

Übersicht



Vorwort

Wer ist blind?

Der eine andere Welt nicht sehen kann!

Wer ist stumm?

Der zur rechten Zeit nichts Liebes sagen kann!

Wer ist arm?

Der von heftigem Verlangen nicht lassen kann!

Wer ist reich?

Der von Herzen zufrieden sein kann!

Indische Weisheit

Dieses Buch ist eine Zusammenfassung für ein neues Weltbild.

Vorwort

Mein Interesse für Wissenschaft, Technik und Philosophie, erwachte bereits vor über 30 Jahren. Erst dieses Jahr 2007 ist mir sehr plötzlich die Idee gekommen ein Buch über mein erarbeitetes Wissen zu schreiben. Ebenso ist mir klar geworden, dass die schier unüberblickbare Menge an Material eine theoretische und eine praktische Leitlinie haben muss. So ist dieses Buch wie ein Zopf aus beweisbaren Daten und oft sehr intuitiven philosophischen Gedankengängen eng miteinander verwoben. Meine Jahrzehnte dauernde Neugier war ein unsichtbarer Motor, der mich mit hoher Geschwindigkeit durch alle erdenklichen Lebenserfahrungen bewegte. Als akribischer Bücherwurm wollte ich stets alles möglichst genau wissen. Wie denken Sie über den Zufall? Gibt es Ihn oder gibt es Ihn nicht? Unser Bewusstsein lässt uns einfach einige Gesetzmäßigkeiten übersehen, die unser Schicksal bestimmen.

Die entscheidenden Zusammenhänge können wir daher nicht erfassen und nennen sie Zufall. So bruchstückhaft wie unsere Erkenntnisse sind, haben wir jedoch immer die Möglichkeit, ein hintergründiges Muster zu erahnen. Wer sich nicht länger damit aufhält, die fehlenden Bruchstücke zu suchen, der verlässt gleichzeitig auch einen sehr wesentlichen Teil des menschlichen Charakters, der auf blinden Glauben aufbaut. So ist der Unglaube genau gleich zu sehen wie auch die Vermutung, es gäbe ein starres System der Ungerechtigkeit, die uns beherrscht. Es ist sehr einfach seinen Blick auf die Dinge zu verändern. Sagen Sie einfach folgendes zu sich selbst oder jemandem, der Ihnen nahesteht:

„Nichts von alledem ist wahr! - Alles ist total verkehrt!“. Mit dieser Aussage steht man mit Blickrichtung gegen den Strom. Es ist der Querulant in unserer Gedankenwelt, der zur Erkenntnis fähig ist. Die Welt sieht dies nicht und es interessiert sie nicht einmal, solange wir, ohne etwas zu tun einfach nur Querdenker sind. Es gibt ab diesem Zeitpunkt, wie es auch in meinem Leben so war, dann auch für Sie eine neue Perspektive, um das Leben wahrzunehmen und zu genießen. Wer nun ein Buch auf solch eine Art liest, der wird auch jene fehlenden Bruchstücke, die zwischen den Zeilen stehen, ebenfalls wahrnehmen können und mit Sicherheit auch die suggerierte

Vorwort

Ernsthaftigkeit einer Literatur stets kritisch auf seine Richtigkeit überprüfen wollen.

Aus der Einfachheit meines Denkens heraus werde ich in den folgenden Kapiteln so schreiben, als wäre alles, was ich schreibe, nur eine unumstößliche sachliche Realität. Dieser Stil erlaubt es mir, angelehnt an die Mathematik, logisch vorzugehen und Widersprüchlichkeiten zu vermeiden. Jederzeit lasse ich mich eines Besseren belehren und freue mich natürlich auch auf einen Kommentar, der positive Kritiken beinhaltet, die zu einer Verbesserung des geschriebenen Wortes führen. Eine Vorgabe darüber, wie dieses Buch zu lesen ist, gibt es nicht. Zeit ist ein kostbares Gut. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie Kapitel und Passagen durchlesen, die für Sie von großem Interesse sind. Das Beste daraus entnehmen kann natürlich derjenige mit Vorkenntnissen. Eine Zielgruppe von Leserschaft würde ich vor allem in Menschen sehen, die ein Empfinden für die Natur haben und den großen Wert von Wasser voll verstehen. Ebenso wird Ihnen die Leidenschaft, etwas Außergewöhnliches in der Universalsprache allen Existierenden helfen, einen beschaulichen Rundgang durch die Welt der Großen Geister gemeinsam mit mir zu gehen.

Ein neues Weltbild kann nur auf dem ältesten Wissen unserer Erde seine Fundamente aufbauen. Leute sind diese Fundamente und nicht die Bücher die sie schreiben oder lesen. Etwas Anregung oder ein Leitfaden kann so ein Buch bestenfalls sein. Zu wesentlich mehr ist nur der Mensch selbst durch sein Denken fähig. Magisch und machtvoll erscheinen die geschriebenen Worte auf schönem weißem Papier. Wie vielversprechend mehr kann daher eine Person durch die Kraft seiner Gedanken und Gefühle in der Welt bewirken, sofern er auch weiß, dass er selbst diese Kraft unter sinnvoller Beschränkung nützlich zur Verfügung hat. Eine besondere Danksagung möchte ich an meine Mutter aussprechen, die sich jahrelang um mich sorgte und an alle, die auch in schwersten Zeiten immer an mich geglaubt haben. Dieses Buch ist reiner Intuition und Logik entstanden. Ein Dankschön richte ich an alle die mir durch Anregungen weitergeholfen haben. Zur Auflockerung der doch sehr nüchternen Materie habe ich immer wieder ein paar Kupferstiche aus vergangenen Zeiten eingearbeitet.

Vorwort

Die Elementarsten Dinge stehen immer im Hintergrund, daher beginne ich mit dem Kapitel Wasser.

Ein Leitgedanke hat mich stets begleitet:

Man kann ein Problem nie auf der Ebene lösen, auf der es entsteht!
Albert Einstein

Meine persönliche Antwort darauf lautet:

Man kann seiner Intuition vollstes Vertrauen schenken!



Abbildung 1

– Die 3 Weisen huldigen dem neugeborenen Jesukind

Teil 1

Textsammlungen zu unserer Umwelt

Kapitel 1



Wasserversorgung und Nutzung

Einige informative Auszüge zum Einlesen in die weite Materie der kosmischen Zusammenhänge anhand von schlichten Berichten.

Wasserreinigung mit UV-Bestrahlung.

Destilliertes Wasser hat bei Schichtdicke 7,5cm eine 93%-UV-Durchlässigkeit. Mit Eisengehalt $1\text{g}/\text{m}^3$ hat dieses nur noch 7% UV-Durchlässigkeit.

Bei Bestrahlung durch UV-Lampe gilt:

1cm^2 Fläche benötigt $350\ \mu\text{Wmin}$ im Wasser, um Coli-Bakterien zu vernichten. $50\ \mu\text{Wmin}$ werden jedoch in der Luft auf die gleiche Fläche benötigt. Der Aufwand ist somit 7x so groß, wenn Keime sich im Wasser festgesetzt haben.

Grundwasserentkeimung benötigt: $15\ \text{W je m}^3/\text{h}$.

Oberflächenwasser: $30\ \text{W je m}^3/\text{h}$.

Die Wirksamkeit der UV-Bestrahlung müsste täglich kontrolliert werden. Um dem Wasser zu ermöglichen, eine Schutzschicht zu bilden, muss das Kohlensäuregleichgewicht einen pH-Wert $< 8,5$ haben und einen damit verbundenen Sauerstoffgehalt von $5\text{-}6\text{mg}/\text{l}$ aufweisen, neben $10\ \text{mg}/\text{l}$ Kieselsäure als Minimum. Unter diesen

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

Randbedingungen kann eine kleine Menge ortho Phosphat zugegeben werden, um ein Rohrleitungs-Wassersystem zu schützen.



Radioaktivität – Dekonterminationsverfahren:

Ein kleines Überlebenstraining bei erhöhten Werten für den Hausgebrauch.

½ Liter Wasser mit 2 Teelöffeln Alaun verrühren, dann 2 Esslöffel Salmiakgeist hinzurühren.

Diese dünnflüssige Sülze unter Nachgießen von einer Tasse Wasser durch einen Kaffeefilter laufen lassen. Diese Sülze in gut verschließbarem Glas aufbewahren.

1 Liter radioaktiv verseuchtes Wasser + 1 Teelöffel dieser Sülze.

- 1.) Diese Mischung kräftig schütteln!
- 2.) 10 Minuten stehen lassen!
- 3.) Durch Filterpapier laufen lassen!
- 4.) Kochen!
- 5.) Filterpapier und verbrauchte Sülze sicher abschließen!
- 6.) 1 Liter Wasser sind trinkbereit!

Ich selbst würde dieses Wasser wohl nur ungern trinken. Ein Chemiekonzern empfiehlt dieses Rezept nur im Notfall nach einem Atomschlag.

Für mein Dafürhalten ist Dekontamination von Trinkwasser dort erforderlich, wo das Wasser nicht mehr die Kraft hat und das UV-Licht der Sonne nicht mehr für eine genügende Entkeimung sorgen kann, da die Strahlen nicht mehr durch das leicht verschmutzte Wasser hindurchdringen können. Die ganze chemische Reihe ist beinahe nur eine einzige Isotopenzerfallsreihe. 100% stabil ist kein

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

Element. Natürliche radioaktive Strahlung hat ein natürliches Ausmaß, das die Sonne durch seine UV-Reinigungswirkung über das Wasser auf normalem Weg erledigen kann. Kohlensäure durch gelöstes CO₂ ist für die Wasserreinhaltung ebenfalls in der richtigen Menge notwendig. In der Luft hat es jedoch wenig verloren. Durch Raubbau der Ackerflächen, Wiesen- und Waldgebiete wird zu viel Kohlenstoff dem Boden entwendet, so dass der Kohlensäurehaushalt gestört wird. So wie das empfindliche Säure-Basengleichgewicht von Wasser durch Zugabe von Düngemittel oder anderen Stoffen seines Gleichgewichtes beraubt wird, kann das Wasser keine Schutzfunktion gegen Säuren Angriffe mehr ausführen. Das Absinken des Grundwasserspiegels durch Kreislaufdruckspeicherkraftwerke und Kanalisationseinrichtungen führt ebenfalls zu einer Konzentrationserhöhung seiner Säure bildenden Ionen, und vor allem verliert es seinen Informationsgehalt, ein hochwertiges Wasser zu sein. Der lange Weg des Wassers ist für Austausch wichtig. Faules Wasser hat auch keinen Sauerstoffgehalt mehr, der zu einer geringen Verschiebung zu den OH⁻ Ionen, den Basischen bzw. Laugen-Anteilen in jedem Wasser führen könnte.

Eine Säure ist bekanntlich die Eigenschaft des Wassers, eine erhöhte Konzentration an Hydronium Ionen H³⁺ zu besitzen. Erhöhte Metallionenanteile, wie sie zerfressene Rohrleitungen abgeben, verändern das Wasser, verschatten es, polarisieren es und reduzieren dadurch seine Beweglichkeit, die zur reinigend lösenden Wirkung und Strudelbildung nötig wäre. Ein minimal vergiftetes Wasser, dem sauren aus dem Gleichgewicht verschobenen Wasser, hat auch im menschlichen Körper eine Übersäuerung, neben Desinformation zur Folge. Hautfarbe, deren Beschaffenheit und mangelnde Vitalität sind auch ein Zeichen für den Eingriff in das Wasser. Fleisch, Südzucker, Konservierungsstoffe ... sind Säuerungsfaktoren. Die lösende Wirkung von Wasser reduziert auch die sogenannte Verkalkung der Gefäße im Körper. So wie ein energetisiertes Wasser in Rohrleitungssystemen weniger Verkalkung aufweist (Grander..). Vor 500 Jahren hat Leonardo Da Vinci sogar schon die Verkalkung im menschlichen Organismus bei seinen anatomischen Studien nachgewiesen, als er die Halsschlagader der Leiche eines alten

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

Menschen untersuchte. Dies hat ihm von Seiten des katholischen Klerus sehr viel Feindseligkeit eingebracht. Es ist die Wirkungsweise von gesundem Wasser genauso wenig zu beweisen, wie der sich sammelnde Gedanke eines Menschen, der vor jeder Tat als Planung vorausgeht. Eine starke Erhöhung der Lebensqualität liegt in der Erhöhung der Wasserqualität, da jede einzelne wassergefüllte Zelle mit der Verkalkung und Desinformation zu kämpfen hat. Sportliche Betätigung allein genügt jedenfalls nicht. Eine Erhöhung der Blutgeschwindigkeit reißt zwar sehr viele Verkalkungsansätze mit, aber kann die Wiederherstellung des gesamten Säure-Basen-Gleichgewichtes allein sicher nicht durchführen. Basenpulver, Datteln, Bananen, Feigen ... sind als basische Nahrung ebenfalls erforderlich. Hochwertige Luft, vor allem viel Luft, hebt den Sauerstoffanteil an. Verbrennungsvorgänge sind zwingend für den Erhalt des Lebens primär wichtig, Wasserreinigung jedoch sekundärer Natur. Wird dieser sekundäre Zweig zu lange vernachlässigt, kann die Chemiefabrik im Innern des Menschen nicht optimal arbeiten.

Ist das Zellwasser gesund, so wird auch die Immunstärke viel größer sein, da die Keimbildung durch verschiedene Bakterien keinen Boden findet. Eine Wundermedizin, die nur die unmittelbaren Erscheinungen bekämpft, hat keinen Einfluss auf das gesamte innere chemische Gleichgewicht. Medikamente verstärken oft das Ungleichgewicht sogar. Hydrogenblocker neutralisieren kurzfristig die Säure, aber die Reinigung des Wassers findet nicht statt. Ein Jungbrunnen durch starkes Schwitzen in einer Sauna sollte daher stets von kristallklarem Wasser und Mineralergänzungen begleitet sein. Eine Problemlösung kann, wie bei allen Problemen, nicht im entstehenden Problemkreis selbst stattfinden. So ist ein geschwächter Mensch mit Herzfehler auch nicht saunafähig. Ein größeres Verständnis für die Vorgänge ist auf jeden Fall nötig.

Wie Wasser zum Universalheilmittel der Zukunft wird, hängt vor allen Dingen mit der Gesinnung des Menschen gegenüber der Natur zusammen.

Die für ein langes Leben zerstückelten Embryonen der Stammzellenforschung verwenden letztendlich auch Zellen, die von

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

Wasser umgeben sind. Sperma, der mit weiblichen Eizellen bei Erfolg zum Eisprung führt, enthält dann Stammzellen. Sogar die Geburt jedes neuen Lebens schwimmt in der Suppe des H_2O 's. Daher ist es auch die dringlichste Aufgabe unserer Zeit, die Wasserversorgung dauerhaft sicherzustellen. Der direkte Weg zu langem gesundem Leben ist gegenüber der Büchse der Pandora vorzuziehen. Die Erhaltung eines Reinheitsgebotes für gutes, hochwertiges Bier leuchtet wenigstens jedem ein.

Chlorierung in der Wasserversorgung

Wir kennen die Chlorlüge, da ein entkräftetes Wasser keine Chance gegen Keimbildung hat. Oder gibt es doch Einzelne, die diese Lüge noch nicht kennen? Für die Wenigen mache ich eine knappe Zusammenstellung: Chlor bildet mit Wasser eine der stärksten Aktivierungssäuren, die Salzsäure. HCl wird in der harten chemischen Prozesstechnologie und Metallurgie eingesetzt. Die aktivierende Eigenschaft ist nötig, bevor eine andere Säure oder Lauge ihre Arbeit tun kann, da die Oberflächen von Metallen oft eine Resistenz gegen diese Behandlungsstoffe haben. Klares Wasser hat ebenfalls Resistenz.

Chlor ist für elektrolytische Vorgänge wichtig. Kochsalz $NaCl$ sorgt in unserem Körper für die Batterieladung. Zu wenig bedeutet Müdigkeit und schwache Konzentration, zu viel - Salz wird ausgewaschen - und erst viel zu viel je nach genetischer Empfindlichkeit einer Person - führt zu Vergiftung. Im Körper funktioniert die Anwendung gezielt und durchdacht. Es ist eine Regulierung vorhanden. Setzen wir breitflächig Chlor in Wasser frei, so haben wir den gesamten Ph-Wert am Boden und alle Bakterien sind tot. Warum sind jedoch im Wasser Bakterien? Diese Frage ist die entscheidende Frage für alles weitere Vorgehen. Jeder kennt den Befall von Bäumen durch Borkenkäfer. Dies ist dann möglich, wenn die Bäume ihre Widerstandskraft verlieren. Umweltverschmutzung, Ozonloch So ist es ganz genau gleich beim Wasser. Bäume werden als pflanzliche Lebewesen angesehen.

Das Wasser ist noch viel mehr und wird als anorganisches Ding betrachtet. Dieser chaotische Kurzschluss in der menschlichen

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

Betrachtungsweise kommt aus einer Gefühllosigkeit und mangelnder Empfindungsfähigkeit heraus. Es gibt hier nicht einmal Schuld, Krankheit oder Sünde und auch kein Verstoß gegen ein Glaubensbekenntnis. Es fehlt einfach nur der Bezug zum Schutzengel, der bei der Geburt jedes Menschen immer und überall wissend anwesend ist. Das heißt nicht, dass jeder Mensch, der einen Schluck Wasser genießt, sich von diesem beobachtet, verfolgt, kontrolliert und überwacht vorkommen muss. Das Wasser hat die Macht, all dieses zu tun, da es mit dem Wissen aller Dinge, die je passiert sind, schon seit Millionen von Jahren lebt. Das Wasser ist das Leben.

Es verfolgt sich selbst auch nicht, sondern es ist Agape geworden auf der großen Oberfläche der Erde. Es hat jede menschliche Entwicklung durchlebt und miterlebt. Seine Speicherkapazität beschränkt sich nicht nur auf Wärme, Elektrizität und Strahlungen, sondern auch auf seine Nullpunktspeicherkapazität der Gedanken und der Empfindungen.

Da es für uns nicht möglich ist, geistig in dieses Wasser einzudringen, glauben wir auch, es gäbe keinen Zusammenhang von unseren Gehirntätigkeiten zum Wasser. Es gibt ihn. Dieses wertvolle unendliche Wissen wird durch Verschmutzung überschattet. Wir trinken überschattetes Wissen und sollten uns über unser Leben und Schicksal nicht wirklich wundern. So stark ist der Einfluss der Elemente. Da das Gute und Böse im Gedächtnis des Wassers enthalten ist, kann es auch als ein teuflisches und zwiegespaltenes Element angesehen werden. Alles immer nur dem Schöpfer in die Schuhe zu schieben, ist eine langweilige und nutzlose Geste. Den Respekt vor dem Wasser, wie vor einem Gott zu haben, ist mit Sicherheit kein Fehler. Geordnetes Wissen ist bekanntlich besser verfügbar, als ein aus dem Gleichgewicht geratenes exzentrisches Wissen, das sich daher nicht erinnern kann und bruchstückhaft vorliegt.

So mag Chlor zwar die Keime im Trinkwasser töten, aber das Wasser dort ist mit Sicherheit genauso tot, da es die Ordnung seines immer noch vorhandenen Wissens verloren hat.

Man schüttet buchstäblich das Kind mit dem Bade aus und hat ein verkalktes Zivilisationswasser für wenige Jahre oder Jahrzehnte sichergestellt. Die Zeitbombe ist damit gelegt. Werden nun durch die

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

heilige Kuh - der friedlichen Wassernutzung - noch genügend Wildbäche umgeleitet, um die Verdunstungsverluste, wie sie bei den gigantischen Spitzenabdeckungsspeicherkraftwerken als bloßes Zusatzmodul für die Kernschmelz - Atomreaktoren erforderlich sind, so entzieht man den Bergen und den nachfolgenden Talschaften noch die letzte Kraft. Grundwasserabsenkung und Dürre sind die Folge.

Heute werden fast ausschließlich solche Umpumpwerke eingesetzt, während die paar Watt, die man direkt nutzt, beinahe nicht mehr erkennbar sind. Die Öffentlichkeit glaubt den Medien die saubere Nutzung von Wasserkraft, da sie den gigantischen Aufwand an Pumpleistung nicht kennt, der betrieben wird, um das beschädigte Speicherbeckenwasser mittels Atom- oder Kohlestrom wieder in die oberen Staubeckenetagen zu pumpen.

Es sind die ganzen Rohrreibungen, die Strömungsverluste, die Pumpwasserbüchsenverluste und die gesamten 100 te km langen Stromkabel mit Stromleitungswärmeverlusten und auch die Atomreaktorwirkungsgrade natürlich hinzuzurechnen. Knappe 10-20% Wirkungsgrad durch thermische Verluste sind bei diesen kernphysikalischen atomaren Natrium-Dampfmaschinen möglich. So wie sie im Primärkreislauf eingesetzt werden, sind zumindest auch 80% Heizenergie, die über die großen Schlotte in der Atmosphäre abgekühlt werden.

Kein Kohlendioxid entweicht hier, aber dafür zu knapp Wasserdampf.

Der Sekundärkreislauf ist eine gute alte Dampfmaschine, die zwar nicht ein Kohleverbrennungsross darstellt, sondern nur den primären Natriumkreislauf abkühlt. Das gleiche Heizdampfverhalten durch Expansion in einem Kohledruckkessel und einer Strahlöffnung zu einer Pelton- oder Francis Turbine verwendet auch nur eine Wassertechnologie des Dampfes, um die Stromgeneratoren anzutreiben für unseren Stromgrundlastverbrauch.

Könnte man allerwenigstens die Wärme durch Fernwärme nutzen, so hätten wir keinen Gaszähler oder Ölheizkessel mehr nötig. Dies alles nennt man Fortschritt, solange für den Endverbraucher aus der Steckdose ein Strom von ein paar wenigen Ampere fließt.

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

Die Sonne hat vielleicht dieses Uran über viele Milliarden Jahre durch ihre Lichteinwirkung erzeugt. Die Ausnutzung dieses hochpotenten Metalls wird durch unsere Technologie des Verlustes gerade einmal bei 1% - 2% liegen. So sind 98% ungenutzt und nur Abwärme für die Sphäre.

Friedliche Nutzung ist auf diese Art und Weise gar nicht möglich, da es im Grunde genommen die gleiche Zerstörungskraft ist, ob man auf Hiroshima 1 Bombe wirft und 100.000 Menschen in einem Blitz sterben lässt, oder 100.000.000 Menschen durch Vergiftung und Verseuchung einen lebenslangen Kampf neben verringerter Lebensqualität auferlegt.

Dies ist der Grund, warum Atomkraftgegner so vehement dagegen sind. Die friedliche Nutzung von Wasserkraftenergie, durch die sehr simple und kaum schädigende Wirkung der Tesla-Spiralfluß-Scheibenläuferturbine wird, daher auch nicht in den Schulen erklärt.

Viktor Schaubergers große Erfolge mit dem richtigen Umgang mit Wasser sind aufbauend auf dieses Wissen erst möglich geworden. Fluss Kraftwerke sind daher aus dem großen Fundus an Möglichkeiten, die wir zur Verfügung haben, fast gänzlich gestrichen worden. Wasser kann sich durch die richtige Art der Bewegung sogar als Nebeneffekt von den Strapazen einer Verschmutzung erholen. Die Großstromerzeuger sind nicht an einem Gewinn für das Volk interessiert, sondern nur an der Zerstörung und dem reinen Profit für sich allein. Der Endverbraucher soll sich schuldig fühlen und Sparmaßnahmen ergreifen.

Dies ist die einzige Botschaft, welche von dieser Atomlobby zu erwarten ist.

Riesige Speicherstaumauern sind nur für diese wenigen Großverdiener von Interesse.

Die Ölwirtschaft geht in einer Linie mit der Atomwirtschaft und diese Händchen haltend mit den Wasserkraft-Mammut-Bauunternehmern, nur um der Industrie das Ausfallen von Maschinen zu ersparen, wenn zur Mittagszeit die Stromherde für das Kochen verwendet werden.

Das 24 h Arbeiten der Kunststoffspritzgussmaschinen und die riesigen Stahlbiege- und Stanzwerke würden dann auch nicht durcharbeiten. Manager der Großkonzerne könnten sich dann nicht so

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

extrem bereichern. Viele Arbeitsplätze für Generationen werden dann erst geschaffen, wenn die Erde uns den ersten Wink gibt, da Rohstoffe nicht unendlich zur Verfügung stehen. Diese Arbeitsplätze haben dann fast nur noch mit der Reparatur der Umwelt zu tun.

Bodenerhaltung, Begrünung, Waldbestandssicherung, Renaturierung sämtlicher künstlich erschaffener Flussläufe, Luftreinigung, Straßenrückbau, Lawinenhangsicherung, um Muren vorzubeugen, Regenwaldintensivbewässerung, Aufhalten einer Versteppung

Das Jahr 2007 hat bereits die ersten Impulse in diese Richtung gesetzt. Alles wird über kurz oder lang im Zeichen des Respekts dem Wasser gegenüber stattfinden müssen.

Historische Archivdaten:

Vorarlberger Wasserwirtschaft:

Frei nach dem Buch: ISBN 3-85258-051-X als kleiner Auszug.

Von Dr. Reinhard Mittersteiner-Kraftfeld, Strom prägt ein

Jahrhundert. 100 Jahre VKW als Quelle für nachfolgende

Überlegungen allgemein: 1995-Mittel- und Niederspannungsnetz - 8000km Leitungslänge

Ich verwende wegen der Einfachheit hier **TWs = Terra Watt Sekunden**

Fallbeispiel Illwerke:

Obervermuntwerk:

1999 – 45.000.000 kWh mit Speicher Silvretta See
38.600.000 m³

Hochdruckspeicher

Rohfallhöhe: 291m

Arbeitsvermögen:

$$W = \rho \cdot V \cdot g \cdot h = 1000 \frac{\text{kg}}{\text{m}^3} \cdot 38.600.000 \text{m}^3 \cdot 9,81 \frac{\text{m}}{\text{s}^2} \cdot 291 \text{m}$$

$$= 1,1019 \cdot 10^{14} \text{ Joule} = 110,19 \cdot 10^{12} \text{Ws}$$

110 Terra Watt Sekunden bei Großregenextremfall

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

Rodundwerk1:

1999- **332.000.000** kWh mit Staubecken Latschau
Hochdruckspeicher
Rohfallhöhe: 348m

Latschauwerk, Zwischenkraftwerk:

1999-**22.000.000** kWh im Speicherbecken Latschau
Spitzenenergie mit einziger Kaplanturbine
Fallhöhe: Ende Freispiegelstollen – Latschau – Becken -

Latschau

Lünerseewerk:

1999-**371.000.000** kWh mit Speicher Lünersee 78.300.000 m³
Alle 5 Jahre 1mal natürlich befüllter Pumpspeicher!
Fallhöhe: 974m

Arbeitsvermögen:

$$W = \rho \cdot V \cdot g \cdot h = 1000 \frac{\text{kg}}{\text{m}^3} \cdot 78.300.000 \text{m}^3 \cdot 9,81 \frac{\text{m}}{\text{s}^2} \cdot 974 \text{m}$$

$$= 7,4815 \cdot 10^{14} \text{ Joule} = 748,15 \cdot 10^{12} \text{Ws}$$

Höchstens 140 TWs in 1Jahr nicht in 5 Jahren

Kopswerk:

1999-**392.000.000** kWh mit Speicher Kopssee
Wasserschloss Tafamund, Druckschacht retour zum

Kopssee

Jahresspeicherung: Befüllung vorwiegend aus dem

Tirol!!!

Freistrahlturbinen(Pelton)

Fallhöhe: 780m

Rifawerk:

1999-**8.000.000** kWh mit Ausgleichsbecken Rifa
Halbaxiale Pumpturbinen

Rodundwerk II:

486.000.000 kWh gesamt

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

311.000.000 kWh aus Zufluss

175.000.000 kWh aus Wälzpumpspeicherung

Fallhöhe: 354m

Vermund:

1999-**260.000.000** kWh mit Speicher 5.000.000m³

Ausgleichsbecken: 110.000 m³

Fallhöhe: 700m

Arbeitsvermögen:

$$W = \rho \cdot V \cdot g \cdot h = 1000 \frac{\text{kg}}{\text{m}^3} \cdot 5.000.000 \text{m}^3 \cdot 9,81 \frac{\text{m}}{\text{s}^2} \cdot 700 \text{m}$$

$$= 3,4335 \cdot 10^{13} \text{ Joule} = 34,335 \cdot 10^{12} \text{Ws}$$

34 TWs

Fallbeispiel VKW:

Lutz Unterstufe:

1999-**38.000.000** kWh

Franzis-Spiralturbine

Schwellbetrieb durch Lutz

Fallhöhe: 200m

Lutz Oberstufe:

1999-**73.000.000** kWh

Franzis-Spiralturbine

Wochenspeicheranlage

Langenegg:

1999-**227.000.000** kWh mit Staudamm Bolgenach 8.400.000 m³

Wochenspeicher

Franzisturbinen

352.000.000 m³ einziehbare Wassermenge (187 km²

Fläche)

Fallhöhe 280m

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

Arbeitsvermögen:

$$W = \rho \cdot V \cdot g \cdot h = 1000 \frac{\text{kg}}{\text{m}^3} \cdot 8.400.000 \text{m}^3 \cdot 9,81 \frac{\text{m}}{\text{s}^2} \cdot 280 \text{m}$$
$$= 2,3073 \cdot 10^{13} \text{ Joule} = 23,073 \cdot 10^{12} \text{Ws}$$

23 TWs

Die Ganzjahresbetrachtung:

VKW 1997-Netzstromabgabe: **2.256.000.000 kWh**

Zuwachsrate pro Jahr: 0,8% bis ca. 5%

Arbeitsvermögen

VKW:

$$W = 2,256 \cdot 10^{12} \text{Wh} \cdot 3600 \text{s} = 8,1216 \cdot 10^{15} \text{Ws}$$
$$= 8121,6 \cdot 10^{12} \text{Ws}$$

8122 Terra Wattsekunden - 1997

Geschätzter Vergleichswert: **8450 TWs** im Jahr 1999

Wie viel kann der Lünersee abgeben, wenn er 5 Jahre zu einer Füllung braucht?

Höchstens: **140 TWs**

Wie viel kann der Kopsspeicher bringen, wenn er aus dem Tirol gefüllt werden muss?

Antwort: ca. gleich viel oder weniger.

Es ist klar, dass nur reiner importierter Atom-Netzstrom die ca. 8300 TWs liefern kann, die auf die verkaufte Nutzung

fehlen. Es interessiert die Kraftwerksbetreiber die Zuflussmenge nur, um ihre Verdunstungsverluste zu kompensieren, da sie das Wasser zum Herumpumpen in Besitz nehmen und denken, es würde im Kreislauf der Natur nicht auffallen, wenn ganze Süßwasserseen bzw. Staubeckenfüllungen für Atomstromspitzenpufferung entnommen werden. Durch Globaldimming fehlt dem Meer ohnehin schon 17% der Sonneneinstrahlung, die sich dann als Verdunstungsverlust äußert. Für die schöne Bergwelt fehlen daher auch 17% Regenfälle von vornherein. Jeder Bergmensch wundert sich über Pflanzen in extremer Höhe, wo vorher nichts war. Ebenso ist der Bodensee mit seinen plötzlich riesigen brachliegenden Ufern ein für jeden unbekanntes Neuland. 2,5m unterm Normalstand könnte durch die

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

Entnahme an Wasser durch Staubecken sehr gut erklärt werden. Auch ohne Klimakatastrophe bleibt dieser Tatbestand. Vorarlberg wird so zu einem Wasserkopf und das Tal zu einer Dürrelandschaft. Jeder Bürger hat ebenfalls Anspruch an diesem Wasser und an den Früchten durch dieses Wasser. Jeder der Wasser einsperrt, der wird es bitter bereuen.

Kalk: $\text{Ca}20, u = 40,08$

$\text{C}6, u = 12,011$

$\text{O}8, u = 15,999$

$\text{CaCO}_3 = 40,08 + 12,011 + 47,997 = 100,088$

Ein reiner Kalk, ohne seine vielen Isotopenzerfallsreihen, hätte somit exakt das atomare Molekulgewicht von $100 = 10^2$. Ein energetisiertes Wasser könnte daher im Zusammenhang mit dem Schwebestoff Kalk die Eigenschaft der Neutralisierung der Isotopenzerfallsprozesse in den Einzelatomen von Kalk bewirken. Dann bleibt der Kalk im Wasser und wird sich nicht an den Rohrwänden anhängen. Die Zahl 10 stellt einen fundamentalen Zusammenhang zu meinem pythagoreischen Dreieck 3:4:5 mit dem angehängten 3:6:8 Dreieck als Geometrie her. Sowohl die Materie als auch der geistige Bereich, den die Materie umgibt, stellt als Gesamtheit dann die Zahl 10 dar. Versteht man, wieso der Jupiter 10.000 so viel Masse wie die Erde hat und wieso die Zahl 10 fundamentaler Zusammenhang allen Entstehens ist, dann erkennt man, dass eine geistige Harmonie zwischen Kalk und diesen kosmischen Bedingungen hergestellt ist. Ist das Wasser nicht mehr kraftvoll und gesund, so fällt der Kalk ebenfalls aus dem Gleichgewicht, und die minimalen Isotopenzerfallsprozesse gehen ihren bekannten Gang, wie sie aus der Chemie bekannt sind. Die Kalk-Wasser-Reinheit wird dann zerbrochen und es kommt zur Ausscheidung an Rohrwänden.

Das klare Meerwasser kann aus dem gleichen Grund sehr viel bessere radioaktive Dekontaminierung bei Verseuchung durchführen, als es ein verschmutztes Wasser, das aus dem Gleichgewicht geraten ist, je könnte.

Radioaktivität ist nichts Außergewöhnliches für die Natur, jedoch eine globale Verschmutzung unseres Ausmaßes sehr wohl.

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

Wasser:

$$H1, u = 1,0079$$

$$O8, u = 15,999$$

$$H2O = 15,999 + 2 \cdot 1,0079 = 18,0148$$

Wie man erkennt, liegt das atomare Molekülgewicht ebenfalls sehr knapp bei der Zahl $18 = 010\ 010 =$. Wird diese Zahl ins Binäre System übersetzt, wie es in der Sprache der Computer heute oft getan wird, ergibt sich ein logischer Zusammenhang zum I-Ging.

Konfuzius gab uns 700 Jahre vor Christus diesen nötigen Hinweis durch Linie und unterbrochene Linie. (heute Binär 0 oder 1). Das I-Ging hat dieser Mann zu einem von 5 Wissenschaften gezählt, die für einen Weisen unverzichtbar seien. Das Buch der Wandlungen wurde durch Kien, Kun, Dschen, Kann, Gen, Sun, Li und Dui –übersetzt– Himmel, Erde, Donner, Wasser, Berg, Wind, Feuer und See. Die vertikale Richtung von oben nach unten füllt Zeile für Zeile und identisch Spalte für Spalte. Die Überlieferung eines Missionars Richard Willem ist sehr genau und verwendbar. Die Überschneidung von Kann mit Kann stellt dann das 29. Element in einer besonderen Reihenfolge dieses Systems dar. Das Abgründige des Wassers - klug bei Gefahr zu handeln - dumm nicht zu handeln, wenn man sich eine Gefahr nur einbildet - klug um Hilfe zu bitten, wenn man ein Problem allein nicht zu lösen vermag. Für einen Europäer ist dies eine sehr wässrige Aussage. Weiter hinten im Buch ist eine ausgiebige Herleitung von magischen Quadraten, wie das I-Ging, aufgeführt.

Interessant wird es erst dann, wenn man die unterbrochenen Balken des I-Ging mit 0 belegt und die vollen Balken mit 1 und alle 64 Dezimal-Zahlen ins Binärsystem umrechnet und dann mit dem I-Ging vergleicht. Die Überschneidung, die man beim Symbol für Wasser erhält, ist wie es der „Zufall“ so will auch exakt dort. Kann-Kann-29. IGING-Element = $010010 = 18 =$ Anzahl möglicher Runen. Dieser notwendige geistige Gedankensprung ist hier angebracht, um den Horizont genügend von der materiellen Sicht zur vollständigeren Sicht zu erweitern.

In einer meiner Zeichnungen ist das pythagoreische Dreieck ebenfalls 6-mal so groß und bildet eine neue Dreifaltigkeit (3×6) heraus, welche jedoch alle Eigenschaften des Kosmos verewigt.

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

Das Zentrum des Hexagramms (I-Ging) bildet auf Grund der 8x8 Felder somit 4 Symbole Berg zu Wasser, jedes mit jedem, die in lebendigem Zusammenhang zu sehen sind. Das Wasser bedarf des Berges, wenn es Heil und Wandlung bringen soll. Eine Erstarrung in diesem Zustand, wie Staudämme in den Bergen, zerstört den reinigenden Fluss des Tao und ist daher todbringend. Verschiedenste Stoffe Dolomit, Kalkspat = Calcit, Kreide, Argonit, Vaterit, Doppelspat ... verstehen wir unter der Festigkeit eines Berges. Es sind jedoch vorwiegend Mineralien, die sich aus dem Wasseranteil bilden konnten, den wir vom reinigenden Effekt der Kohlensäure im Wasser kennen und dem reinen Metall, vorwiegend Kalzium. Diese enge Verbundenheit des Leben spendenden Wassers mit dem Berg erzeugt die Fauna, welche ein Schutz und Regulator zugleich ist. Fehlt das Wasser, stirbt diese Fauna und reiner kahler Fels bleibt übrig. Verkarstung und Überflutung sind die Folge. Muren sind der Vorgang der Entzweigung und der Disharmonie.



Hier ein Bildvergleich zwischen veränderter und unveränderter Bergnatur.

Abbildung 2

Auch aus den alten Bibeltexten kann man die Fruchtbarkeit, Fischfang und Wasser als das elementarste natürliche Element erkennen.

• Kapitel 1 • Wasserversorgung und Nutzung

Kapitel 2



rcanum

Herstellung von Edelwasser:

Da in unserer Zeit das Wasser durch verzinkte Eisenrohre mit Rost durchsetzt wurde und als völlig leblos gewordenenes Medium seine diamagnetische und molekulare Struktur verloren hat, ist es nötig, Gesundheitswasser durch eine Umwandlung herzustellen. Die Volksgesundheit ist davon abhängig geworden, da Quellwasser der Berge mit dem Trinkwasser der Städte nicht mehr vergleichbar ist. Kohlensäure die abgekochtem Wasser zugesetzt wird, kann durch zyklode Bewegung während eines Abkühlungsprozesses auf bis zu 4°C hervorragend gut Sauerstoff so binden, dass er auch bei späterer Erwärmung auf Zimmertemperatur gebunden bleibt. Die fehlenden Spurenelemente und Mineralsalze müssen ebenfalls beigemengt sein.

Kalcium

Natriumphosphat

Natriumsulphuricum

Phosphorsaures Magnesium

Colinum zitr. Magnesium

Chloratum

Manganumlacticum

Lithium

Spuren von:

Zink

Kupfer

Eisen

Silber

Gold

Barium ... (wie auch in Hochtemperatursupraleitern ein wichtiger Bestandteil)

....

Der Körper kann sich dann diese Stoffe selbst holen, wie er sie benötigt. Während des Vorgangs wird ein Vakuum von bis zu 70 mm Hg (Torr) erzeugt. Dies ist ca. 0,1 bar. Ein Implosionsei hat daher mit Sicherheit eine Wandstärke von 2 - 3mm Kupferblechstärke aufzuweisen. Steht keine oxidkeramische Buchse oder eine Hartmetallfuge zur Verfügung, ist es besser auf ein Rührwerk zu verzichten. Der Impuls durch zufließendes Wasser von einem Einlass-Stutzen innerhalb des oberen Drittels vom Ei hat die gleiche rührende Bewegung zur Folge. Der Name Arcanum ist sehr häufig zu finden. Es gibt das Tarot als Spiegel der Seele.

Das große Arkanum beginnt mit dem Narr (0), dann eindeutig mit dem Magier (1) und endet mit der Zahl (21), genannt das Universum. Hier erlaube ich mir noch die Basis der Keplerschen Harmonielehre aufzufrischen. Alle Zahlen kleiner 7 sind für die Harmonik zugänglich. So ergibt sich die Zahl $25 \times 36 = 900$ als das größte mögliche quadratische Zahlenpaar. Nebenbei erwähnt ist die Geometrie des Fußballs der höchste Zustand durch gleichseitige 5 und 6 Ecken präsentiert. Eine Kohlenstoffgeometrie, die diese Fußballgeometrie beinhaltet ist daher auch der stabilste und härteste Stoff, den wir erzeugen können (Fullaren, das aus C4-Komplexen aufgebaut ist).

Die Vollendungszahl nach der Zahlen Lehre, der Kabbala ist die Zahl 9 (Weisheit). Endung 00 ist harmonikalisch nicht erfassbar. Die höchsten Quadrate des Keplers und somit auch pythagoreische Zahlen sind somit nach der Kabbalalehre die göttliche Weisheit. Eine 3. dimensionale Schöpfung ist somit der göttliche Wille (1) und nach der Lehre der Kabbala wird die Zahl 1000 durch die nicht erfassbare 000 zum Willen der Schöpfung. So wie das Tarot 22 Optionen

aufweist, so ist es auch bei der Kabbala die identische Zahl an Optionen.

Dies alles beinhaltet der Begriff Arkanum.

Überlegt man sich, wieso die Tarotkarte 21 das Universum genannt wurde, so wird doch ganz sonnenklar ein (Erfolg = 21) sichtbar in der höchsten ungeraden Ziffer der Kabbala.

Sehr treffend ist es daher dem Wasser des Lebens die Bezeichnung Arcanum zu verleihen.

Will man nun die letzten Primzahlen in 1000 (997/991/983/977) betrachten, so fällt es auf, dass zwischen die 3. und 4. letzte Primzahl sich genähert $1000 - 21 = 979$ hineinmögelt.

Was hat es nun mit der Schöpfung des Universums wirklich auf sich?

Jetzt teile ich die Zahl 900 durch Faktor CHI, die Solargleichgewichtskonstante beim entstehen von Materie und erhalte das folgende verblüffende Ergebnis 489,320115.

Nehme ich nun weiters an, dass dies eine Art neue Einheit darstellt, die in einer Dipolaren Welt als Verdoppelung die Zahl 978,640223 ergibt, so habe ich durch Rundung die bemerkenswerte Zahl 979 mit Fehlerabweichung $-0,359777...$ diese sehr kleine Sprunghaftigkeit würde mich nicht sehr beunruhigen. Die Welt ist schließlich nicht perfekt und in stetiger Wandlung ohne Ende. Die Weisheitssysteme liegen so ungeheuer präzise in Übereinstimmung mit der physikalischen Realität am Anbeginn aller Zeit, dass ich auch dem Wasser als Zahl die I-Ging Zahl 18 aus 1800 dem doppelten der 900 strenggenommen zuordnen kann. Auf der Stufenleiter des Lebens ergibt sich selbst keine geringste Korrektur.

Die Physikalische Wandelbarkeit kann man sich wie ein winziges Chaos auf der Tonleiter der reinen geistigen Schöpfung mit ihren Primzahlenverknüpfungen vorstellen.

Die Lösung der Cardano'schen Gleichung ist eine Wurzel der 3. Potenz und für uns auch nur als Näherung durch z.B. das Newtonsches Näherungsverfahren möglich. Die Erklärung dafür, dass so ein lebendiges Wasser unendlich viele kleinste Wandlungen vollzieht, kann sich in Kristallisationsbildern, welche durch zeitlich gewachsene Wassereiskristalle entstehen, wohl am deutlichsten erkannt werden. Exakte geometrische 6 Eckbildungen mit identischen skalierten 6 Ecken sind einfach eine physikalische Unmöglichkeit.



Jesus Christus und die Samariterin.

Abbildung 4

Kapitel 3



Der mögliche mystische, spirituelle Pfad zu den Sternen

Aus dem göttlichen Feuer gehen die vier geistigen Elemente hervor. Das fünfte Element enthält vollständig alle vier Elemente und ist womöglich das göttliche Feuer selbst. Wenn man sekundär von Energie spricht, muss diese transportiert werden. Es ist für die Menschen völlig unsichtbar und wird auch als Äther oder universelles Tachionenfeld bezeichnet. Das Nichts, dunkel und ohne Begriff ist Quelle für alles Sein und das unendliche All. Entstehung und Auslöschung sorgen für einen permanenten Existenzkampf der Materie.

Höher organisierte Wesen, genannt Organismen, sind auch diesem existierenden Sein- und Nichtseinskampf unterworfen. Es ist wohl nicht notwendig, dass Lebewesen gegeneinander kämpfen, aber die Atome und Informationen kämpfen beständig gegen ihre Auslöschung und entstehen auch wieder erneut. Wandlung, Fluss, Veränderung ist die einzige Möglichkeit einer fortwährenden schöpferischen Entstehung und auch der Rückkehr in das Nichts ohne Namen. Schwarze Löcher haben keine Namen, es sei denn sie wären Engel, die ganze Galaxien und Universen verwalten. Im Zentrum von

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

Galaxien und weiter noch im Zentrum der Universen sind solche millionenfach schwereren schwarzen Löcher als zB. unserer Sonne. Was auf der einen Seite hineingesaugt wird, das bläst auf der anderen Seite in Form eines weißen Lochs wieder hinaus. Dies wären ewige Schwingkreise zwischen zwei Galaxien bzw. im Großen. Der rein materielle Evolutionsgedanke ist falsch und unlogisch, jedoch der göttlich geistige Evolutionsgedanke entspricht dem Gesetz der Wandlung und der Kontinuität in der Veränderung.

Die Metamorphosen des römischen Dichters Ovid sind, rein geistig betrachtet vermutlich richtig. Seelische inkarnierende Durchwanderung vom Atom über das Gestein, die Pflanzen, das Tier, dem Menschen und zuguterletzt dem Übermenschen, was auch dem Zarathustra aus den Bergen von Friedrich Nietzsche eine Bestätigung geben kann. Der Vernichtungsgedanke ohne die Torheit der gewaltbetonten Tatkraft würde eindeutig den Kampf des Elementaren wieder in den Blickwinkel der Wirklichkeit rücken, ohne spekulativen Fragen, wie die eines Paul Watzlawick nach populistisch völkerkundlich orientierten zwiespältigen Realitäten, die sich nur aus kulturellen Gepflogenheiten ableiten lassen. Aus Brauchtum und Legenden kommt vieles an Basiswissen, da sich das ewige göttliche Wissen durch keine Institution hat jemals blenden lassen. Feen, Baumgeister, Naturgeister, Raben und Tiere aus Legenden zeugen aus einem tiefen Verständnis für eine umgebende heile Natur, wie wir sie heute bei dem gigantischen Raubbau und Zerstörungswahn wohl kaum mehr zur Verfügung haben. Das nackte Überleben ist eher binärer Natur, die mit verwässerndem Gedankengut oder Reden wenig anzufangen weiß. Alles lässt sich vollständig auch in eine rein mathematische Ebene übersetzen, bearbeiten und analysieren. Wo etwas empfangen werden kann, ist es nahe liegend, dass auch massiv gesendet wird. Sieht man sich das Irdische näher an, so erkennt man auch ein Erwachen der Farben und die Leuchtkraft als Indiz für etwas Vollständiges an. Vom dunkelsten Schwarz bis ins lichteste Weiß sind die Abstufungen im Bereich der Farbpalette über die Erdtöne, welche ich persönlich zentral im Orange erkenne, dem Bindeglied zum himmlischen Blauton. In der vielfältigen Durchmischung, vor allem dieser beiden Farben, ist das ganze Spektrum vollständig etabliert.

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

Zitronengelb und Magentarot sind extreme Grenzen des reinen Orange, welche wiederum in den schönen Herbstlaubfarben ihre klare Botschaft der Beendigung eines Jahreszyklus widerspiegeln. Aus der Extremfarbmalerei der Gegenwart, wie auch der graubezogenen Bautätigkeit der Gegenwart erkennen wir eindeutig, dass die wenig durchmischten und somit nur sehr niedrig entwickelten knalligen Farben eine klare Grenze in einen neuen Zeitzyklus vorgeben, bei dem die Menschheit wie das Herbstlaub von den Bäumen fällt und stirbt. Die Kunst ist wie ein Spiegel der Zeit, der an der Ewigkeit zerbricht. Es gibt ja in Wirklichkeit 5 Grundfarben und auch das Weiß ist wie der Äther, vollständige Vereinigung von 4 Farben: Rot, Blau, Gelb und Schwarz, welches als nichtexistierender Schatten auch dazugehört.

Das weiße Blatt Papier ist die Unterlage, auf die alles Irdische gebannt wird.

Ohne Licht und Schatten gäbe es nichts mehr zu unterscheiden, keine Individualität, sondern nur Licht im Licht oder Nichts im Nichts. Nur das Werden und Vergehen ist stets neu und schön. So ist es auch mit dem Nehmen, dem rechten Gebrauch der Dinge und dem Vergeben. Alle Stagnation, wie Besitz, Haben und Erstarren sind daher tot und kennen daher die höchste Form der Freiheit nicht. Verhärtung, Angst und Gewalt sind ohne Wandel, wie ungebändigte, ungeschliffene große schwere Steine im ewigen Fluss des Lebens. Große Menschen fliehen der trennenden Bindung und sind wahre Meister des Ignorierens jeglicher Gewalt, da sie wissen, dass mit ihrem Stolz etwas verändern zu wollen, sie unzerreißbare Ketten an die Mühlsteine der Dunkelheit binden würden. Sie lassen sich nicht in die Tiefe zerren. Der Hartgummi der Diplomatie versteinert ebenfalls zusehends zu einem geschwätzigen Gefängnis der Seele, in dem ohne eine Aktion auch keine gebildete Meinung je in die Tat umgesetzt wird.

Wohl jedem Freigeist, der da so mit geringsten Bedürfnissen leben will und zu seinen nervigen Peinigern sagen kann: „Komm geh’ mir aus der Sonne“, wie einst Diogenes zu Alexander dem Großen es gesagt haben soll. Jeder findet seine Freiheit. Ich habe sie in der Welt der Zahlen entdeckt. So wie $\frac{3}{4}$ einer Oktave des Lichts die Farben sind, so sind 1,2,3,5,8 in ihren unendlichen Bruchkombinationen und

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

auch deren Potenzen die einzige sinnvolle Möglichkeit, um Musik, Klang, Farbe und Form in einen geschlossenen Zusammenhang zu bringen. Diese Einfachheit finden wir als Tonleiter in der Musik, auf der wir dann die schönsten Sinfonien aufbauen können. Strukturen und Farbverläufe haben auch solch einen Effekt. Am Ende können die Zahlen als Krücken auch wieder völlig bedeutungslos im gesamthaften Werk erlöschen. Wer denkt, dass die Temperamente des Menschen nur erfunden sind, der solle sich überlegen, was griechisch *chole'* übersetzt ins Deutsche heißt. Der feurige Choleriker hat seinen Namen von der gelben Galle.

Der wässrige Schleim, auf Griechisch Phlegma genannt, gibt dem langsamen Phlegmatiker seine Ehre und dem heftig reagierenden Sanguiniker kommt auf Lateinisch *sanguis*, das Blut sozusagen in Wallung. Ein gut gelaunter, luftiger Mensch ist ein Sanguiniker. Dann gibt es noch den schwarzen Gallsaft aus der Humoralsäftetheorie (lateinisch *humor* = Saft), welcher nach einem interessanterweise römischen Arzt namens Galen eine bemerkenswerte Brücke auf Griechisch *melaina chole*=schwarze Galle gelang und das erdhaft langsame, schwermütige Verhalten dem Melancholiker zuordnete. Zusammen sind hier 4 Typen, die man dem menschlich Elementaren Ich zu ordnen kann. Ob es gestattet ist, dem Über - Ich diese 4 Typen als vollständiges System zuzuordnen, das sei dahingestellt.

Archetypen eines Jung' sind jedenfalls auch nichts anderes. Die ganze Psychologie scheint darauf aufzusetzen. Information ist hier auch wie von vielem die Basis, aber keine nur so da als Insel, die für sich isoliert steht, sondern ausschließlich durch Intelligenz und Wille möglich wird. Es besteht hier ein Sender-Empfänger-Verhältnis, welches sich, wie nicht anders zu erwarten, in 5 Ebenen teilen lässt:

Absicht → Ziel

Erwartung → Tat (ausgeführte Handlung)

Gedanken-Mitteilung → verstandene Bedeutung

Codierung → Dekodierung

Sendesignal → Empfangssignal

Durch reinen Signal-Fluss kann keine Information entstehen. Evolution bedeutet, streng genommen, dass neue Information entsteht. Eine molekulare Veränderung, die rein auf Zufall basiert,

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

wäre so ein Signal-Fluss. Von der Codierung - bis zur höchsten Ebene der Absicht - sind jedenfalls bindend Intelligenz und Wille erforderlich, da eine willenlose und intelligenzlose Materie maximal eine chaotische Bewegung, ähnlich einem Gas Atom in der Nebelkammer entlang Brown'schen Kurven und Zickzackmustern ausführt, die dann für exakte Codierungs- und Decodierungsprozesse sehr ungeeignet sind. Eine göttliche, geistige Evolutionstheorie geht von der höchsten Ebene der Absicht aus, die gegebenenfalls ein erwartetes Ziel bereits voraussetzt und als bereits erfüllt ansieht.

Nur so kann ein Glaube die Erlösung herbeiführen, während ein simples Signal untätig vom Empfänger zum Sender wandert und ohne Erkenntnis oder sogar Informationsgehalt ist.

Rosa Rauschen ist auch möglich. Es hat sichtlich wenig Intelligenz. ...Was wir sehen und was wirklich ist, sind immer zwei verschiedene Dinge. Geradliniges Handeln und Denken führt zu einer Linearität, der sich nicht einmal Licht unterwirft. Für den Menschen stellt dies ein Leiden und sogar eine Verunreinigung dar. Rußbildungen in seinem ihn umgebenden Energieschutzschild machen ihn krank und angreifbar. Spiralkurven und variierende Bögen sind die einzigen lebensbejahenden Formen, die Gesundheit jeder Art erhalten können. Jede Begradigung macht auf Dauer energiearm, auch wenn sie die kürzeste Distanz zwischen dem Willen und seinem Ziel darstellen. Die Natur ist ein Teil des Menschen und auch umgekehrt. Herz'sche Wellen, Kunststoffe, Gebäudekanten, unnatürlicher Lärm, lineare Denkschemen, gerade Rohrleitungen, gerade Wasserläufe, lasergerade Tunnellochbohrungen, hochgradig reine chemische Substanzen, Reinlichkeits- und Putz Wahn und vieles mehr sind aus einer Philosophie des Lebens heraus undenkbar. Was für eine Bewegung macht der Wechselstrom und der Drehstrom? Welche Spannung ist Spitze - Spitze in Europa für den gemeinten Endverbraucher wirklich eingestellt? Es sind 666 Volt Spitze - Spitze, soweit es die Kraftwerksbetreiber über die verschieden langen Leitungen und damit verbundenen Spannungsverluste eben hinbekommen. Das mächtige Siegel, welches auf dem gesamten Fortschritt haftet, ist wie ein dunkles Muster.

Wer den Gleichstrom kennt, der weiß, dass hier ein kontinuierlicher Spannungsabfall durch den Ohm'schen Widerstand vorherrscht, der

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

wohlthuende Auswirkung hat, gegenüber den unglaublich stabilen 50 Herz - Takten. Handy-, Satelliten-, Mikro- und Radarwellen sind eine Nummer für sich an tödlicher Wirkung im Kleinen und Kleinsten.

Aus Lebensmitteln werden durch Mikrowellen mit Sicherheit leblose Nahrungsmittel. Es gibt keine geistige Entwicklung ohne eine maximale Gesundheit des Körpers und dem was ihn noch Gesundes umgibt. Die mächtige Industrie ist nur an Krankheit interessiert. Die starken Magnaten mit den größten Exportziffern tragen ihr Unheil weit über die Landesgrenzen hinaus und ruinieren so gut wie alles am Menschen nachhaltig, wie es in den wildesten Träumen nicht einmal vorstellbar ist. Wie lange braucht PET, PVC und Polyurethan, um zu verrotten? Für Mikroorganismen bedeutet das Jahrtausende des Wahnsinns, bis diese linearisierten Substanzen zerlegt sind. Dieser Boden gibt dem Menschen kein gesundes Brot mehr, wird ihm zur Last und zum essbaren Psychostress. Wenn die Lebensmittelindustrie mit ihren erpresserischen Händen zupackt, wird man auf natürliche Anbaumittel wieder zurückgreifen müssen, vorausgesetzt, es ist noch genügend unvergifteter Boden an irgendwelchen Waldhängen und Lichtungen vorhanden. Eine Absage an Fortschrittsglauben und Demokratie wird unter solchen Gesichtspunkten wohl jeder verstehen können.

Es gibt in allem nur Gleichgewicht und Schwingung, was somit zu harmonischem Gleichgewichtszustand führt. Die Materie spaltet sich aus einer Ursubstanz, die neutral ist wie das Nichts selbst so auf, dass sie stets noch etwas von ihrer Neutralität beibehält. Protonen und Elektronen sind solche Spaltprodukte des Neutrons, die sich die 1:1 Waage halten.

Da wir tief in den Aufbau des Atoms eindringen können, fällt es auf, dass Proton-Elektron-Kombinationen viel mehr Raum einnehmen und Sphären, genannt Schalen, verwenden.

Je nach Art des umgebenden Feldes und somit seiner Wellenlänge, verhält sich das Schalenmodell unterschiedlich. Ein Neutronenstern hat diese expandierten Schalungen seiner Einzelatomstrukturen sozusagen aufgegeben. Wenn ein Mensch stirbt, vergeht seine Aura ebenso, wie die wenigen elektronegativen Schalen des Atoms.

Der Körper ist hier eine leere Hülle und Neutronenkerne sind daher vergleichbare tote Hüllen von ehemaligen pulsierenden Atomen.

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

Wenn zwei Wasserstoffatome verschmelzen, so ist stets ein Neutron als Neutralisator im Kern ebenfalls eingebettet. Somit ist die Fusion der Kernschmelze eine Trinität von zwei polaren (Proton-Elektron) und einer nicht polaren Neutronenverbindung, welche eindeutig ein 1 zu 2 Verhältnis einnimmt.

Helium ist das stabilste unter allen Elementen der physischen Materie, mit 2 Trinitäten bzw. Ordnungszahl 2 und bildet die erste Harmonikale 1:2, dem Oktavenverhältnis.

Hierin liegt nach meiner Meinung der Materie - Antimaterie - Gleichgewichtszustand begründet. Materie könnte somit expansiv nach außen gerichtet sein und Antimaterie würde nur seine Kern - Innenwelt - Neutronen - Struktur kennen.

Logisch ist, dass die nach außen gerichteten Massen 2 fache sind und die innen liegenden Massen 1 fache zum Gleichgewicht eine energetische Ergänzung brauchen, die nach außen hin eine 1 fache Energie darstellt, und nach innen hin 2 fache Energie. Nur ein Gleichgewichtszustand ermöglicht Erhalt und Stabilität von Materie. So hat eine erste Substanz die Zahl 4 und tritt darin zutage. Helium hat Atomgewicht 4,003 mit 2 Elektronen, die 0,003 ausmachen könnten.

Für Natrium ergibt sich eine gravierende Veränderung. Neon hat als 10. Element Atomgewicht 20,18, was eindeutig 10 Neutronen und 10 Protonen bedeutet und eine volle 2. Schale mit 10 Elektronen. Hier wird durch elektrische Wirkung das Atomgewicht minimal erhöht. Jetzt passiert aber etwas Gewaltiges. Natrium hat nicht, wie man erwarten würde, ca. 22,23, sondern 22,99 und hat somit total sprunghaft ein Neutron zu viel und ein sehr schwaches Elektron, das unglaublich leicht und reaktionsfreudig abgegeben werden kann.

Hier ist ein Warum angebracht, weil der Massensprung auf eine atypische Sonderstellung hinweist. Auch Lithium hat etwas von dieser Besonderheit, aber keine 3. Schale, die fast nur virtuell vorhanden ist. Das Natrium aus dem Salz der Erde hat somit eine eigene Schale, die so vermute, ich, 9 Elektronen aufzunehmen imstande ist. Eine solche „besondere Schale“ hat andere Quanteneigenschaften. Eine geometrische Aufteilung von neun Elektronen auf eine Kugeloberfläche bildet als einziges das Natrium; so genannte sphärisch - pythagoreische - Raumdreiecke, ein Begriff den ich aus der sphärischen Geometrie sinnweise entlehnt habe. So

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

bilde ich einen 18 Flächen aus jeweils 3 sphärischen Dreieckspaaren. 3 Paare im oberen Kugeldrittel, 3 Paare am Äquatororientierten Großkreis und 3 Paare an dem unteren Kugeldrittel. Alle 9 Flächen müssen exakt gleiche Flächengröße einnehmen. Die 1. Schale mit den 2 inneren Elektronen beachte ich hier nicht.

Das Bohrsche Atommodell eignet sich für diese Anschauung sehr gut. Ich behaupte, dass die Erde unter 9 Planeten jener ist, der die Eigenschaften des Natriums nachbildet und den Aufstieg in die Vollständigkeit der 3. Dimension und höher darstellt. Eine Dreieinigkeits ist die Grundvoraussetzung für irdisches Leben. Jeder hat einen Vater, eine Mutter und es ist das Kind, das von beiden alle Informationen geerbt hat. Natrium stellt mit der dritten Schale sozusagen etwas zur Verfügung und die Erde macht in Bezug auf das Leben auch keine Ausnahme. Das zusätzliche Neutron im Kern hat sozusagen eine neutrale vermittelnde Rolle auf die 9-teilige Sonderschale.

Sphärisch pythagoreische Raumdreiecke haben hier kein sogenanntes goldenes Band wie bei dem flachen 3:4:5 Dreieck, sondern auf Grund der Kugelkrümmung nur 3:4:4. Die einzig gerechte Teilung ist die 3 - Teilung des Äquators und eine 4 -Teilung der Meridiane. Die so entstehenden Eckpunkte der Doppeldreieckselemente haben höchste Priorität.

Rechnerisch ist der Äquator in 6 Teile zu teilen und die senkrechten Meridiangroßkreise somit in 8 Teile. Dieses Achtel des Meridians führt zum sogenannten Schwereverteilungspunkt, der einen Kleinkreis, genannt Breitengrad ergibt, der nach meiner Ansicht durch Sizilien, Cefalu oder Corona exakt auf Meter genau berechenbar hindurchgeht und viele andere Orte wie Tibet, Griechenland, Amerika usw.

Es ist aber auch so, dass ein Dreieck in der Fläche 3:6:8 eine rationale Zahl ergibt, welche zur heute sehr unheilvollen Geheimzahl führt. Die Orthogonal Höhe des schiefen 3:6:8 Dreiecks hat absolute kosmische Bedeutung (37/6) und sein Vielfaches $6^3=216$.

Ebenso ein weiteres orthogonales Dreieck mit (37/6): 4: (SQR (1945) /6). Es ist ersichtlich, dass die Wurzel (1945) zur kosmischen Prim 37 einen direkten Bezug herstellt.

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

Der Verdacht, dass das unheilvolle Jahr 1945 somit geometrisch bedingt keine andere Möglichkeit hatte, als das gesamte Maß an Dunkelheit auf die Erde auszuschütten, rückt in eine beängstigende zahlenmäßige Wirklichkeit. Die Zusammenhänge sind aus der einzig wirklich realen Zahlengeometrie abgeleitet. So ist auch bei der sogenannten Energetisierungstechnologie der Gegenwart stets zu beherzigen, aus welchen Möglichkeiten die Materialisation des Natriums in Wahrheit schöpft.

Hier ist somit allerhöchste Vorsicht wirklich angebracht, wenn es nicht der Natur überlassen wird, ein höchstpotenziertes Produkt auf natürliche Art und Weise in Form von Quellwasser an seinem Flussursprung in unsere sichtbare Welt zu Tage zu fördern. Energetische Information kann ohne das nötige Wissen zu radikaler Erkrankung der Menschheit führen, aber auch zu einem großen Segen für die gesamte Schöpfung. Unsere materielle Realität ist somit durch die $(24/6)=4$ so stark an den neutralen kosmischen Kern der Zahl 37 gebunden, dass nur die Zahl 24 den Tageszyklus sinnvoll beschreiben kann. Wie wir den Tag mit den 24 Stunden gestalten, ist so zu sehen, wie wir mit Lüge und Illusion umzugehen imstande sind.

Aus den vorher gewonnenen Betrachtungen ergibt sich auch die Besonderheit des 5. Elements, dem Kohlenstoff und Si-O₂ in seiner einzigartigen Quarzstruktur. Seine Fähigkeiten sind seine 4 Flächigkeit und seine 4 Eckigkeit in der Anordnung. Durch diese elementarste Anordnung ist eine feinstoffliche Durchleitung der 4 Eigenschaften wohl auch am besten möglich. Eine Harmonisierung des Gemütes von fehlgeleiteten zerstörerischen Energien kann daher mit allen natürlich gewachsenen Formen, wie Rosenquarz und Bergkristall, erst möglich werden. Wie der Rubin wirkt, kann ich zurzeit nicht genau sagen. Das Laserlicht ist aber mit Sicherheit nicht das Ende seiner Eigenschaften.

So wie die Geometrie über $(24/6)$ die 4 Elemente verwendet, so ist das Tetraeder für eine Heilung aus dem Kosmos, dem All, mit Sicherheit von größter Bedeutung $(37/6): 4: (Wurzel\ 1945)/6$ ist geometrisch der Übergang von Gut zu Böse.

Nur ein starkes geistiges Feuer kann ein Gleichgewicht zum Übel und dem Schatten, der auf der Erde liegt, als liebevollen Zustrom herstellen. Nur die eindeutige Zuwendung zum göttlichen Licht und

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

seiner unendlichen Barmherzigkeit kann der Schlüssel sein, diese Welt zu meistern. Es gibt Materie und Antimaterie. Beide sind aus Gottes Gnade hervorgegangen.

Werden und Vergehen sind vollkommen natürlich. Was auf der Erde unnatürlich ist, hat der Mensch in seinem Wahn erschaffen. Das Schlimmste sind seine gottlosen, ichbezogenen Gedanken und gleich darauf folgen seine zerstörerischen Produkte, mit dem Spitzenreiter Kunststoff, der das Übelste für alle feinstofflichen Energien ist, das man sich im gesamten Universum nur denken kann. Plastik ist das Heroin für die Seele und seine Beseitigung sollte vorrangige Priorität haben; genauso, wie der weiße Südzucker für den Körper wie Sprengstoff wirkt, da die Herstellung nur mit stärksten Säuren überhaupt möglich wurde, was beiläufig Unmengen an Energie verschluckt und die Luft auch noch verpestet.

Sogar in der Bibel steht vom Honigsüßen im Vergleich zum göttlichen Geist. Die Umkehrung dieser Gesetzmäßigkeit führt zum tötenden Zucker und seinen seelisch geistigen Verzerrungen, die bis zur körperlichen Ausartung, der Zuckerkrankheit, führen.

Bei Eingeborenenstämmen führte die Einnahme des unraffinierten Zuckerrohres sogar zur Heilung von kaputten Zähnen. Dies wurde einmal von einem beherzigten Menschen veröffentlicht – Günther Schwab, einem wahren Genie des Aufdeckens der gesunden biologischen Realität. Ein großartiger poetischer Dichter war er nebenbei auch noch.

Die essenzielle Wahrheit, die sich hinter den sich ver Hundertfachenden industriellen Kolossen verbirgt, ist mit den Augen vordergründig nicht zu erkennen.

Arbeitsplätze schaffende Institutionen in „rabenschwarzen Blättern“ abgelichtet, präsentieren das unterste Niveau des Materialismus und Hoffnungslosigkeit auf breiter Ebene, die ihre Ränke in die Regierung, die Energiekonzerne und alle Geld kontrollierenden Instanzen ziehen. Die Erfolgslinie ist überall die gleiche. Was passiert, wenn jemand mit diesem Wissen für solche Konzerne arbeitet, welche sich nur in der Beibehaltung ihrer Destruktivität und Kontrolle halten können. Ahnungen stoßen dann mit brutaler Wucht auf deren Leitsatzungen. Die innere Einstellung und die Welt kollidieren.

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

Abschluss des Textes:

In den letzten Tagen des Menschheitsgeschehens wird alles offenbar. Wie Albert Einstein sagte, geht womöglich die Welt unter, wenn die Codierung der Primzahlenreihen vollständig berechenbar ist. Jedes menschliche Lebewesen muss sich letztendlich entscheiden, wohin es freiwillig gehen will. Bewusst und ausschließlich in die lichtvolleren Sphären näher zu Gott oder in die niedrigeren Welten, die das egoistische Haben - Wollen verherrlichen, was unter Umständen sogar zur Auflösung für immer führen könnte. Individualität der egoistischen Art, gibt es nur in einer in sich gespaltenen Welt, so traurig, wie das nun mal klingen mag.

Geschrieben am Montag d. 13.2.2006

Nun folgt die Herleitung für die **Berechnung der 9 - Teilung der Erde:**

Poldreiecke

$$\beta = 60^\circ \quad (1)$$

Meridianlänge:

$$\begin{aligned} c_2 &= \frac{\pi \cdot R}{2} = \\ &= a_2 + a_1 \end{aligned} \quad (1)$$

Gemeinsame Länge, angrenzend zum Äquatordreieck:

$$b_2 = c_1 \quad (2)$$

Gemeinsame Flächen:

$$\begin{aligned} A_{ges} &= A_1 + A_2 = \\ &= \frac{A_o}{12} = \\ &= \frac{4 \cdot R^2 \cdot \pi}{12} = \\ &= \frac{R^2 \cdot \pi}{3} \end{aligned} \quad (3)$$

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

Grundbedingung:

$$A_2 = 2 \cdot A_1 \quad (4)$$

$$A_{\text{ges}} = 3 \cdot A_1 \quad (5)$$

$$A_1 = \frac{R^2 \cdot \pi}{9} \quad (6)$$

$$A_2 = \frac{2 \cdot R^2 \cdot \pi}{9} \quad (7)$$

Breitengrad:

$$\alpha = \frac{180 \cdot a_1}{R \cdot \pi} \quad (8)$$

Herleitung Breitengrad mit Indexes s...senkrecht, w...waagrecht:

$$dB = R \cdot d\widehat{\psi} \quad (9)$$

$$B_s = \frac{a_1 \cdot B_w \cdot 3}{\pi} \quad (10)$$

$$B_w = R \cdot \widehat{\psi} \quad (11)$$

$$\begin{aligned} B_s &= \frac{a_1 \cdot B_w \cdot 3 \cdot R}{\pi \cdot R} = \\ &= \frac{a_1 \cdot B_w \cdot 3}{\pi} \end{aligned} \quad (12)$$

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

$$\begin{aligned}
 dA &= dB \cdot B_s = \\
 &= \frac{3 \cdot a_1}{\pi} \cdot \widehat{\psi} \cdot R \cdot d\widehat{\psi} = \\
 &= \frac{3 \cdot a_1 \cdot R}{\pi} \cdot \widehat{\psi} \cdot d\widehat{\psi}
 \end{aligned} \tag{13}$$

$$\begin{aligned}
 A_1 &= \int_0^{\frac{\pi}{3}} dA = \int_0^{\frac{\pi}{3}} \frac{3 \cdot a_1 \cdot R}{\pi} \cdot \widehat{\psi} \cdot d\widehat{\psi} = \\
 &= \frac{3 \cdot a_1 \cdot R}{\pi} \cdot \frac{\widehat{\psi}^2}{2} \cdot \int_0^{\frac{\pi}{3}} = \\
 &= \frac{3 \cdot a_1 \cdot R}{2 \cdot \pi} \cdot \frac{\pi^2}{9} = \\
 &= \frac{a_1 \cdot R \cdot \pi}{6}
 \end{aligned} \tag{14}$$

$$\begin{aligned}
 a_1 &= \frac{6 \cdot A_1}{R \cdot \pi} = \\
 &= \frac{6 \cdot R^2 \cdot \pi}{R \cdot \pi \cdot 9} = \\
 &= \frac{2 \cdot R}{3}
 \end{aligned} \tag{15}$$

Die 2 Breitengrade der nördlichen und südlichen Halbkugel sind Orte, an denen es nur so an hochenergetischen Phänomenen und Anomalien wimmelt:

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

$$\alpha = \frac{180 \cdot a_1}{R \cdot \pi} = \frac{180 \cdot 2 \cdot R}{R \cdot \pi \cdot 3} = \frac{120}{\pi} = 38,19718634^\circ \quad (16)$$

$$38^\circ _ 11' _ 49,87082'' \quad (17)$$

Dies sind die genauen Koordinaten auf der Weltkugel.

Wird ein Punkt fixiert, dann ergeben sich genau 11 Energieübertrittspunkte.

3 am Äquator, 2 an den Polen und die besagten 6 Punkte auf dem festgelegten Breitengrad.

Einige Orte habe ich mit Hilfe ungenauen Kartenmaterials herausgeschrieben:

Alicante bei Elche in Spanien, Locri in Süditalien,
Messina, Aspromontee auf Sizilien, Argostolien auf griechischer
Inselgruppe, (Kephallinia),
Nähe Athen Kithairon über Athen, Tire in der Türkei, Iran,
Shanghai,
Tibet nördlich von Lhasa, Wüste Takla Makan,
Tientsin unterhalb Pekings, Wonsan in Korea,
in der UDSSR über Pamir und Aschchabad, Jamagata/Sahata in
Japan, in USA San Franzisko, Washington, Denver und sicher Carson
City, Cincinatti, Baltimore, in Neuseeland Mt. Egmont, in Argentinien
Bahia Blanca und in Australien am südlichsten Punkt bei
Portland/Melbourn fast schon im Meer.

Alle diese Punkte sind Tore in eine andere Welt. Solange Tempelanlagen wie das Orakel zu Delphi auf dem berechneten Breitengrad stehen ist von parallelen Universen nichts zu befürchten. Vielleicht werden sich dort eines fernen Tages fremde Kulturen sehr einfach begegnen können. Menschliche Begabungen sind noch lange nicht ausgeschöpft. Es liegen viele Punkte im Meer, so dass es denkbar ist, dass sich Navigationsinstrumente dort sehr seltsam ver-

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

halten, ähnlich, wie es von Berichten über das Bermudadreieck sehr häufig erzählt wurde.

Sehr auffällig nahe lag eine elektrische Experimentalstation von Nikola Tesla bei Palm Springs. Ein Zufall entbehrt gewisser Fakten, da Tesla die ganze Welt über das Wardenclyff Energiesendesystem mit Energie versorgen wollte. Er war zu seiner Zeit für die Umgebung sicher als Blitze schleudernder Magier sehr berühmt und geschätzt unter den amerikanischen Zeitgenossen. Vielleicht ist der Zufall eine Seite und die Rückseite die mathematische Geometrie, welche ein Mensch mit dem Verstand allein kaum fassen kann.



Das heilige Abendmahl.

Abbildung 5

• Kapitel 3 • Der mögliche mystisch, spirituelle Pfad zu den Sternen

Kapitel 4



eheimnis der Gedanken

Der Gedanke ist der Vater aller Dinge!

Die meisten Menschen kennen diesen Satz, aber kaum einer kennt die wahre Bedeutung, geschweige denn die gewaltige Tragweite dieses Satzes.

Mit dem Gedanken fängt ALLES an – im Geistigen wird ausnahmslos die Ursache für ALLES gelegt – kein Ding kann sein, ohne dass es vorher im Gedanken war.

Ohne Ausnahme wird durch Gedanken und Gefühle das belebt, was wir in der Welt wahrnehmen und durch diesen mitschöpferischen Vorgang in die Existenz zwingen.

Angesichts dieser Einsicht soll Albert Einstein - wahrscheinlich der größte Physiker des 20. Jahrhunderts – einmal gesagt haben: **„Es sieht immer mehr so aus, als ob das ganze Universum nichts anderes ist als ein einziger grandioser Gedanke!“** - und damit erkannte er wirklich den Kern der Wahrheit. Gedanke – Licht – Materie.